

Daimler baut Kapazitäten für Neun-Gang-Automatik aus

Daimler fertigt nun auch im rumänischen Sebes das Neun-Gang-Automatikgetriebe 9G-Tronic. In den Kapazitätsausbau in der Getriebefertigung investiert das Unternehmen insgesamt mehr als 300 Millionen Euro und schafft etwa 1000 zusätzliche Arbeitsplätze bei der rumänischen Unternehmenstochter Star Assembly. Die neu entstandene Produktionsfläche entspricht der Größe von circa zehn Fußballfeldern.

Derzeit beschäftigt Daimler bei den rumänischen Tochtergesellschaften Star Transmission und Star Assembly an insgesamt zwei Standorten mehr als 1800 Mitarbeiter. Die 2001 gegründete Star Transmission fertigt am Standort Cugir Zahnräder, Wellen sowie mechanisch bearbeitete Komponenten für Motoren, Getriebe und Lenkungen. Zudem befinden sich hier das Technologiezentrum sowie eine Ausbildungsstätte. Das Schwesterunternehmen Star Assembly wurde 2013 am Standort Sebes gegründet, der Produktionsstart des Fünf-Gang-Automatikgetriebes erfolgte noch im selben Jahr. Im Jahr 2014 lief dort das erste Sieben-Gang-Doppelkupplungsgetriebe vom Band.

Die 9G-Tronic war zunächst im E 350 Bluetec verfügbar. Das GLE Coupé war die erste Baureihe, die von Beginn an mit dem Getriebe auf den Markt kam. Aktuell sind alle zur Markteinführung verfügbaren Motorisierungen der neuen E-Klasse ebenfalls serienmäßig damit ausgerüstet. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Offizieller Produktionsstart der 9G-Tronic in Rumänien: Markus Schäfer (Bereichsvorstand Mercedes-Benz Cars, Produktion und Supply Chain Management) und Costin Borc, Vizepremier- und Wirtschaftsminister von Rumänien.



Rumänischer Daimler-Standort Sebes.
